



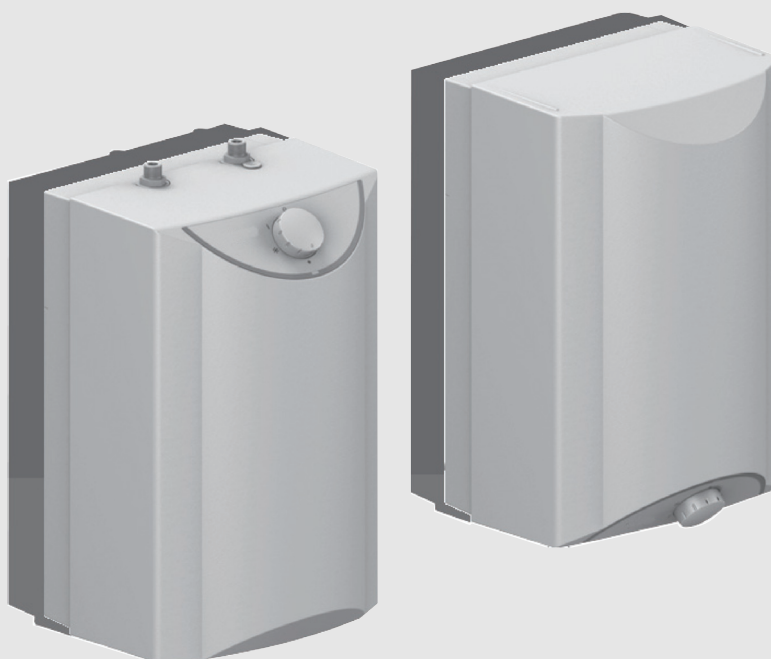
BOSCH

Montage- und Gebrauchsanleitung | Installation and operating instructions | Notice de montage et d'utilisation |

Istruzioni per l'uso e per il montaggio | Montage- en gebruikshandleiding | Упътване за монтаж и употреба

Tronic 2500 TO | Tronic 3500 TO | Tronic Store Advanced

TR2500TO 5 B | TR3500TO(R) 5 T



Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	2
2	Montageanleitung	3
2.1	Auspacken	3
2.2	Produktbeschreibung	3
2.3	Wandmontage	3
2.4	Wasseranschluss	3
2.5	Erstinbetriebnahme	4
2.5.1	Elektroanschluss	4
2.5.2	Heizvorgang überprüfen	4
2.5.3	Wassertemperatur begrenzen	4
3	Technische Daten	4
4	Produktdaten zum Energieverbrauch	5
5	Gebrauchsanleitung	6
5.1	Wassertemperatur einstellen	6
5.2	Wassertemperatur begrenzen	6
5.3	Ausschalten	6
5.4	Nur Untertischgeräte TR3500TO 5 T und TR3500TOR 5 T	6
5.5	Reinigung	6
5.6	Entkalken	6
5.7	Wartung	6
6	Eine Störung, was tun?	7
7	Kundendienst	7
8	Umweltschutz/Entsorgung	8
9	Datenschutzhinweise	8

1 Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke bestimmt.

- Das Gerät wie in Text und Bild beschrieben montieren und bedienen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.
- Dieses Gerät ist für den Gebrauch bis zu einer Höhe von 2 000 m über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren und lagern (Restwasser).
- Das Gerät muss in trockenen und sauberen Räumen installiert und betrieben werden.



WARNUNG:

Stromschlaggefahr!

Ziehen Sie im Fehlerfall sofort den Netzstecker! Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.

- **Das Gerät nur von einem Fachmann anschließen und in Betrieb nehmen lassen.**
- **Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und Wartung nur von einem Fachmann durchgeführt werden.**
- Vor der Montage die Wasserzuleitung absperren. Netzstecker nicht einstecken.



VORSICHT:

Achtung!

Gerät erst vollständig mit Wasser füllen, dann Netzstecker einstecken, sonst löst die wieder einschaltbare Sicherheitstemperaturbegrenzung aus.

- Die gesetzlichen Vorschriften sowie die Anschlussbedingungen des Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens und des Wasserwerkes einhalten.
- Das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden.
- **Vor dem Öffnen des Gerätes Netzstecker ziehen.**
- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung, wie beispielsweise eine Zeitschaltuhr, versorgt werden, um eine Gefährdung durch ein unbeabsichtigtes Rücksetzen des Schutztemperaturbegrenzers im Störfall zu vermeiden.
- Die Anschlussleitung darf nicht an heißen Teilen anliegen. Die Isolierung könnte beschädigt werden.
- **Den Kleinspeicher nur offen (drucklos) und für eine Zapfstelle verwenden. Der Warmwasser-**

Auslauf dient zum Druckausgleich und darf nur an die dafür geeignete Armatur angeschlossen werden (Bestell-Nr. BZ 13051, BZ 13071 oder BZ 13062 für Untertischgeräte oder BZ 11113 für Übertischgeräte).

- Der Auslauf der Armatur muss immer frei sein. Keine Perlatoren (Luftsprudler) oder Brausearmaturen verwenden.
- Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. **Reinigung und Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder vom Gerät fern halten.
- Kinder beaufsichtigen, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.
- Das Warmwasserrohr kann heiß werden. Kinder darauf hinweisen.
- Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.

Die Montage- und Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durchlesen, danach handeln und aufbewahren!

2 Montageanleitung

2.1 Auspacken

- Das neue Gerät auf Transportschäden kontrollieren!
- Verpackung und gegebenenfalls Altgerät umweltgerecht entsorgen.

Lieferumfang (Bild 1)

- 1 Gerät mit Bedienblende
- 2 Montagebügel
- 3 **Nur TR3500TOR 5 T:**
Befestigung (2 Schrauben, 2 Dübel)
- 4 Schriftgut

2.2 Produktbeschreibung

Der Kleinspeicher ist für den offenen (drucklosen) Anschluss geeignet. Er erhitzt und speichert Trinkwasser bis ca. 85 °C. Mit dem Temperatürwähler können verschiedene Temperaturstufen eingestellt werden.

Das Gerät darf nicht mit vorgewärmtem Wasser betrieben werden, sonst löst die Sicherheitstemperaturbegrenzung aus.

Das Gerät wird mit dem Netzstecker angeschlossen.

Diese Montage- und Gebrauchsanleitung beschreibt verschiedene Gerätetypen:

- Untertischgeräte mit zusätzlicher **Tropfstoppfunktion und Druckstopp TR3500TO 5 T und TR3500TOR 5 T**
- Übertischgeräte **TR2500TO 5 B**

Montagevorbereitung (Bild 1)

- **Vor der Montage die Wasserzuleitung absperren. Netzstecker nicht einstecken.**
- Montagebügel am Gerät abnehmen und die Halteringe abbrechen (A).
- Anschlusskabel je nach gewünschter Länge auf der Geräte-rückseite fixieren (B).

2.3 Wandmontage

Untertischgeräte TR3500TO 5 T und TR3500TOR 5 T (Bild 2)

- Gerät auf der Wand ausrichten und an den drei Einkerbungen (oben, links und rechts am Gerät) die Markierungen anzeichnen (A).
- Die Markierungen mit der Wasserwaage zu einem Linienkreuz verbinden (B1 und B2).
- Den Montagebügel an der Einkerbung oben am Kreuzungspunkt der gezeichneten Linien ansetzen und die Löcher anzeichnen (C).
- Löcher bohren und Dübel einsetzen (D1).
- Den Montagebügel (Einkerbung oben) mit den Schrauben an der Wand anbringen (D2).
- Gerät in den Montagebügel einhängen (D3).

Gerät tauschen (Bild 3)

Bei Austausch eines alten Kleinspeichers durch dieses neue Gerät können die vorhandenen Befestigungslöcher mit Dübeln verwendet werden. Es ist aber zu beachten, dass das neue Gerät etwa 2 cm höher ist.

Soll das neue Gerät oben bündig wie das alte Gerät sein (E1):

- Den neuen Montagebügel mit der Einkerbung nach oben an der Wand anbringen.

Soll das neue Gerät unten bündig wie das alte Gerät sein (E2):

- Den neuen Montagebügel umdrehen und mit der Einkerbung nach unten an der Wand anbringen.

Übertischgeräte TR2500TO 5 B (Bild 4)

- Gerät auf der Wand ausrichten und an den drei Einkerbungen (oben, links und rechts am Gerät) die Markierungen anzeichnen (F).
- Die Markierungen mit der Wasserwaage zu einem Linienkreuz verbinden (G1 und G2).
- Den Montagebügel an der Einkerbung oben am Kreuzungspunkt der gezeichneten Linien ansetzen und die Löcher anzeichnen (H).
- Löcher bohren und Dübel einsetzen (I1).
- Den Montagebügel (Einkerbung oben) mit den Schrauben an der Wand anbringen (I2).

Gerät tauschen (Bild 5)

Bei Austausch eines alten Kleinspeichers durch dieses neue Gerät können die vorhandenen Befestigungslöcher mit Dübeln verwendet werden. Es ist aber zu beachten, dass das neue Gerät etwa 2 cm höher ist.

- Den neuen Montagebügel umdrehen und mit der Einkerbung nach unten an der Wand anbringen (J).

2.4 Wasseranschluss



VORSICHT:

Achtung!

Die vorhandene Armatur darf nicht verkalkt sein.

- **Gewinde nicht fetten!**

Info: Ersatz für beschädigte Gewindestutzen ist beim Kundendienst erhältlich.

Untertischgeräte TR3500TO 5 T und TR3500TOR 5 T (Bild 6)

- Bei Bedarf Armatur montieren (A1 und A2).
- Dichtung einsetzen (B1).
- Auf den axialen Sitz der Anschlussrohre in den Stutzen achten.

- Überwurfmutter gerade auf Gewinde aufsetzen und von Hand andrehen (**B2**).
- Verschraubungen festziehen (**C**). **Gewindestutzen am Speicher mit Schraubenschlüssel gegenhalten.**
- Verschraubung nach einigen Aufheizvorgängen nachziehen.

Übertischgeräte TR2500TO 5 B (Bild 7)

- Bei Bedarf Mischbatterie montieren (**D1** bis **D3**).
- Verbindungsrohr zur Mischbatterie mit Dichtung einsetzen (**E**). Auf den axialen Sitz der Anschlussrohre in den Stutzen achten.
- Dichtungen am Verbindungsrohr einsetzen (**F1**).
- Gerät einhängen (**G**).
- Überwurfmutter (**F2**) gerade auf Gewinde aufsetzen und von Hand andrehen.
- Verschraubungen festziehen (**H1** und **H2**). Gewindestutzen am Speicher mit Schraubenschlüssel gegenhalten (**H1**).

2.5 Erstinbetriebnahme

2.5.1 Elektroanschluss

- **Wichtig:** Netzstecker noch nicht einstecken!
- Gerät erst vollständig mit Wasser füllen, das Wasser muss aus der Armatur laufen.
- Danach Netzstecker einstecken.



Hinweis: Bei einem nicht mit Wasser gefüllten Gerät löst die wieder einschaltbare Sicherheitstemperaturbegrenzung aus!

2.5.2 Heizvorgang überprüfen

- Drehwähler auf „3“ (ca. 85 °C) drehen.
- Aufheizen überwachen, bis die Kontrolllampe nach ca. 12–18 Minuten erlischt.
- Temperatur prüfen.



VORSICHT:

Hat die Sicherheitstemperaturbegrenzung den Kleinspeicher abgeschaltet, Netzstecker ziehen, Warmwasserhahn öffnen und ca. 4 Liter Wasser durchlaufen lassen, dann Netzstecker wieder einstecken. Das Gerät ist nun wieder betriebsbereit

2.5.3 Wassertemperatur begrenzen

Die Auslaufftemperatur des Kleinspeichers kann mechanisch auf Stufe „1“ (ca. 38 °C) oder Stufe „eco“ (ca. 60 °C) begrenzt werden (siehe „Bedienung“, Seite 6).

Energiesparen

- Zum Energiesparen den Drehwähler auf „eco“ stellen.
- Bitte dem Benutzer die Montage- und Gebrauchsanleitung übergeben und das Gerät erklären.

3 Technische Daten

Typ		TR3500TO 5 T	TR3500TOR 5 T TR3500TO 5 T	TR2500TO 5 B	TR2500TO 5 B
		Untertisch	Untertisch	Übertisch	Übertisch
Nennleistung	[kW]	2,2	1,8	2,2	1,8
Nenninhalt	[l]	5,0	5,0	5,0	5,0
CLICKFIX plus Montagetechnik		✓	✓	✓	✓
Druckstopp		✓	✓	–	–
Tropfstopp		✓	✓	–	–
Mischwassermenge 40 °C (15 °C/65 °C) / (15 °C/85 °C)	[l]	9,5/14	9,5/14	9,5/14	9,5/14
Temperatur stufenlos einstellbar bis	[°C]	85	85	85	85
Bereitschaftsenergieverbrauch bei 65 °C/24 h	[kWh/d]	0,18	0,18	0,18	0,18
Elektroanschluss	[V]	230	230	230	230
Aufheizzeit auf 60 °C (Zulauftemperatur 12 °C)	[min]	8	9	8	9
Absicherung	[A]	10	10	10	10
Wasseranschluss	["]	3/8	3/8	1/2	1/2
Maximaler Durchfluss	[l/min]	5	5	5	5
Kabellänge	[m]	0,6	0,6	0,6	0,6
Maße (Höhe×Breite×Tiefe)	[mm]	435×270×240	435×270×240	435×270×240	435×270×240
Gewicht gefüllt	[kg]	7,7	7,7	7,7	7,7

4 Produktdaten zum Energieverbrauch

Soweit auf das Produkt anwendbar, beruhen die nachfolgenden Angaben auf Anforderungen der Verordnungen (EU) 812/2013 und (EU) 814/2013.

Produktdaten	Symbol	Einheit	7736504727	7736504728	7736504730	7736504732	7736504733
Produkttyp	-	-	TR3500TO 5 T	TR3500TO 5 T (CH)	TR3500TOR 5 T	TR2500TO 5 B	TR2500TO 5 B (CH)
Angegebenes Lastprofil	-	-	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienzklasse	-	-	A	A	A	A	A
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	η_{wh}	%	36	36	36	36	36
Jahresstromverbrauch	AEC	kWh	515	511	511	508	507
Jährlicher Brennstoffverbrauch	AFC	GJ	-	-	-	-	-
Anderes Lastprofil	-	-	-	-	-	-	-
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz (anderes Lastprofil)	η_{wh}	%	-	-	-	-	-
Jahresstromverbrauch (anderes Lastprofil, durchschnittliche Klimaverhältnisse)	AEC	kWh	-	-	-	-	-
Jährlicher Brennstoffverbrauch (anderes Lastprofil)	AFC	GJ	-	-	-	-	-
Einstellung des Temperaturreglers (Lieferzustand)	T_{set}	°C	44	55	55	42	47
Schalleistungspegel innen	L_{WA}	dB	15	15	15	15	15
Angabe zur Fähigkeit des Betriebs außerhalb der Spitzenzeiten	-	-	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Bei Zusammenbau, Installation oder Wartung (falls anwendbar) zu treffende besondere Vorkehrungen	siehe produktbegleitende Unterlagen						
Intelligente Regelung	Nein						
Täglicher Stromverbrauch (durchschnittliche Klimaverhältnisse)	Q_{elec}	kWh	2,420	2,392	2,392	2,379	2,373
Täglicher Brennstoffverbrauch	Q_{fuel}	kWh	-	-	-	-	-
Stickoxidemission (nur für Gas oder Öl)	NO_x	mg/kWh	-	-	-	-	-
Wöchentlicher Brennstoffverbrauch mit intelligenter Regelung	$Q_{fuel, week, smart}$	kWh	-	-	-	-	-
Wöchentlicher Stromverbrauch mit intelligenter Regelung	$Q_{elec, week, smart}$	kWh	-	-	-	-	-
Wöchentlicher Brennstoffverbrauch ohne intelligente Regelung	$Q_{fuel, week}$	kWh	-	-	-	-	-
Wöchentlicher Stromverbrauch ohne intelligente Regelung	$Q_{elec, week}$	kWh	-	-	-	-	-
Speichervolumen	V	l	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Mischwasser bei 40 °C	V40	l	-	-	-	-	-

5 Gebrauchsanleitung

- **Vor dem Gebrauch des Gerätes, bitte sorgfältig diese Anleitung durchlesen und beachten!**
- **Wichtig:** Das Gerät niemals Frost aussetzen!



WARNUNG:

Stromschlaggefahr!

Ziehen Sie im Fehlerfall sofort den Netzstecker!

Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.

Bitte die ausführlichen Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung durchlesen und beachten!

Bedienung (Bild 8)

Der Kleinspeicher erhitzt und speichert Trinkwasser bis ca. 85 °C.

5.1 Wassertemperatur einstellen

- Die gewünschte Auslauftemperatur stufenlos mit dem Drehwähler von 35 °C bis 85 °C einstellen.

oder

- Die gewünschte Auslauftemperatur fest einstellen (**A**):



Frostschutz

1 ca. 38 °C (leichte Rastung)

eco Energie sparen ca. 60 °C (leichte Rastung)

3 Heißwasser ca. 85 °C

Beim Aufheizen leuchtet die Kontrolllampe.

Bei Übertischgeräten tropft etwas Ausdehnungswasser aus dem Auslauf.

Bei hohen Temperaturen verkalkt das Gerät schneller.

Tipp: Um das Gerät ökonomisch zu betreiben und die Verkalkung zu reduzieren, den Drehwähler auf „eco“ stellen.



Hinweis: Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde, z. B. während des Urlaubs, das Wasser auf Stufe „3“ kurz aufheizen lassen.

5.2 Wassertemperatur begrenzen

Um Verbrühungen durch heißes Wasser zu vermeiden, Auslauftemperatur begrenzen:

- Drehwähler auf „●“ stellen.
- Abdeckung des Drehwählers aufklappen.
- Zwischen „1“ = ca. 38 °C (**B2**) oder „eco“ = ca. 60 °C (**B1**) wählen.
- Abdeckung schließen.

5.3 Ausschalten

Drehwähler auf „●“ stellen (**A**). Die Heizung ist ausgeschaltet.

5.4 Nur Untertischgeräte TR3500TO 5 T und TR3500TOR 5 T

Tropfstopp

Die Tropfstoppfunktion verhindert, dass beim Aufheizen Ausdehnungswasser aus dem Wasserhahn tropft. Wird Wasser erhitzt, treten darin gelöste Gase (Luft) aus dem Wasser aus. Je nach Menge der austretenden Gase kann daher – wenn eine hohe Temperatur eingestellt ist – Restwasser aus dem Armaturenauslauf gedrückt werden.

Druckstopp (Bild 9)

Das Gerät verfügt über eine Druckabschaltung. Die Druckabschaltung zeigt an, wenn die Armatur verkalkt ist (geringer oder kein Abfluss). Sie erkennt ab einem Wasserdruck über 0,25 Mpa (2,5 bar) auch, wenn das Gerät bei der Erstinstallation wasserseitig falsch installiert wurde.

Die Druckabschaltung verriegelt automatisch den Wasserzulauf und verhindert ein Platzen des Behälters.

Hat der Druckstopp ausgelöst, erscheint oben am Gerät ein roter Stift (**C1**).

- Unbedingt die Störung beheben (siehe Kapitel 6 „Eine Störung, was tun?“).
- Erst nach Behebung der Störung lässt sich der rote Stift wieder leicht eindrücken (**C2**). Der Wasserzulauf ist wieder frei.
- Bei wiederholtem Auslösen den Kundendienst benachrichtigen.

Wichtig: Ausfahrweg des Stifts (**C1**) nicht durch Gegenstände versperren.

5.5 Reinigung

Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.

Keinen Dampfreiniger benutzen.

- Gerät außen mit einem milden Reinigungsmittel abwischen.
- Sieb im Strahlregler von Schmutz- und Kalkablagerungen reinigen.

5.6 Entkalken

- Auslaufrohr mit handelsüblichen Entkalkern oder Essig entkalken.
- Bei Entkalkern die Warnhinweise des Herstellers beachten.

Wenn bei voll geöffneter Armatur das Wasser deutlich langsamer ausläuft, Kleinspeicher und Armatur von einem Fachmann entkalken lassen. Andernfalls kann der Druckstopp wegen unzulässig hohen Drucks auslösen.

5.7 Wartung

Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen folgende Reparaturen und Wartungsarbeiten nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst durchgeführt werden.

- Bei allen Arbeiten das Gerät vom elektrischen Netz trennen und den Wasserzulauf absperren.

Elektrische Anschlussleitung wechseln

Bei sichtbaren Schäden am elektrischen Kabel:

- Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen und Kundendienst benachrichtigen.

Zulaufsieb reinigen (Bild 10)

Bei zu geringem Durchfluss von Wasser und entkalktem Sieb im Wasserhahn:

- Kundendienst benachrichtigen und Zulaufsieb (**D**) reinigen lassen.

Schutzleiterprüfung (Bild 11)

Bei gewerblich genutzten Geräten einmal im Jahr die elektrische Sicherheit durch eine Elektro-Fachkraft nach DGUV Vorschrift 3 prüfen lassen:

- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Schutzleiterprüfung am Erdungskontakt (**E**) durchführen.

6 Eine Störung, was tun?

Funktioniert Ihr Gerät nicht wie gewünscht, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Bitte prüfen Sie, ob aufgrund folgender Hinweise die Störung selbst behoben werden kann. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteseinsatz.

- Bei allen Arbeiten das Gerät vom elektrischen Netz trennen und den Wasserzulauf absperren.

Störung	Ursache	Behebung	Wer
Das Gerät startet (heizt) nicht, es fließt nur kaltes Wasser	Die Sicherung in der Hausinstallation hat ausgelöst.	Die Sicherung in der Hausinstallation prüfen.	Kunde
	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Netzstecker einstecken.	Kunde
	Die Sicherheitstemperaturbegrenzung hat geschaltet.	Netzstecker ziehen, Warmwasserhahn öffnen und ca. 4 Liter Wasser durchlaufen lassen. Netzstecker einstecken.	Kunde
Zu geringer Durchfluss von Wasser	Das Sieb im Wasserhahn ist verstopft.	Das Sieb entnehmen und reinigen oder entkalken.	Kunde
	Das Sieb im Kaltwasserzulauf ist verstopft.	Zulaufsieb ausbauen, reinigen und wieder einbauen. Gerät spülen. Falls nötig, diese Prozedur so lange wiederholen, bis keine Partikel mehr im Sieb vorhanden sind.	Fachmann
	Der Wasserauslauf oder die Armatur ist verkalkt.	Entkalken oder neue Armatur einbauen.	Fachmann
Die Armatur tropft beim Aufheizen trotz Tropfstopp.	Häufiges, kurzzeitiges Zapfen oder Zapfen bei geringem Warmwasserdurchfluss.	Länger zapfen, Warmwasserdurchfluss erhöhen.	Kunde
	Die Tropfstopp-Funktion ist defekt.	Gerät austauschen.	Fachmann
Der Druckstopp hat ausgelöst, es fließt kein Wasser mehr.	Das Gerät wurde am Wasseranschluss falsch installiert.	Gerät richtig anschließen, den roten Stift des Druckstopps hineindrücken.	Fachmann
	Die Armatur ist verkalkt.	Armatur entkalken, den roten Stift des Druckstopps hineindrücken.	Kunde
	Der Warmwasseranschluss-Stutzen ist verstopft.	Warmwasseranschluss-Stutzen reinigen, falls nötig den Wasseranschluss tauschen. Anschließend den roten Stift des Druckstopps hineindrücken.	Fachmann

Konnte die Störung nicht behoben werden, bitte den Kundendienst anrufen.

7 Kundendienst

Wenn Sie den Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die **E-Nr.** und die **FD-Nr.** Ihres Gerätes an. Sie finden die Nummern im Bereich der beiden Wasseranschlussstutzen des Kleinspeichers.

8 Umweltschutz/Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten. Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können. Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- oder Elektronikgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden (Europäische Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte).



Nutzen Sie zur Entsorgung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten die länderspezifischen Rückgabe- und Sammel-systeme.

Änderungen vorbehalten.

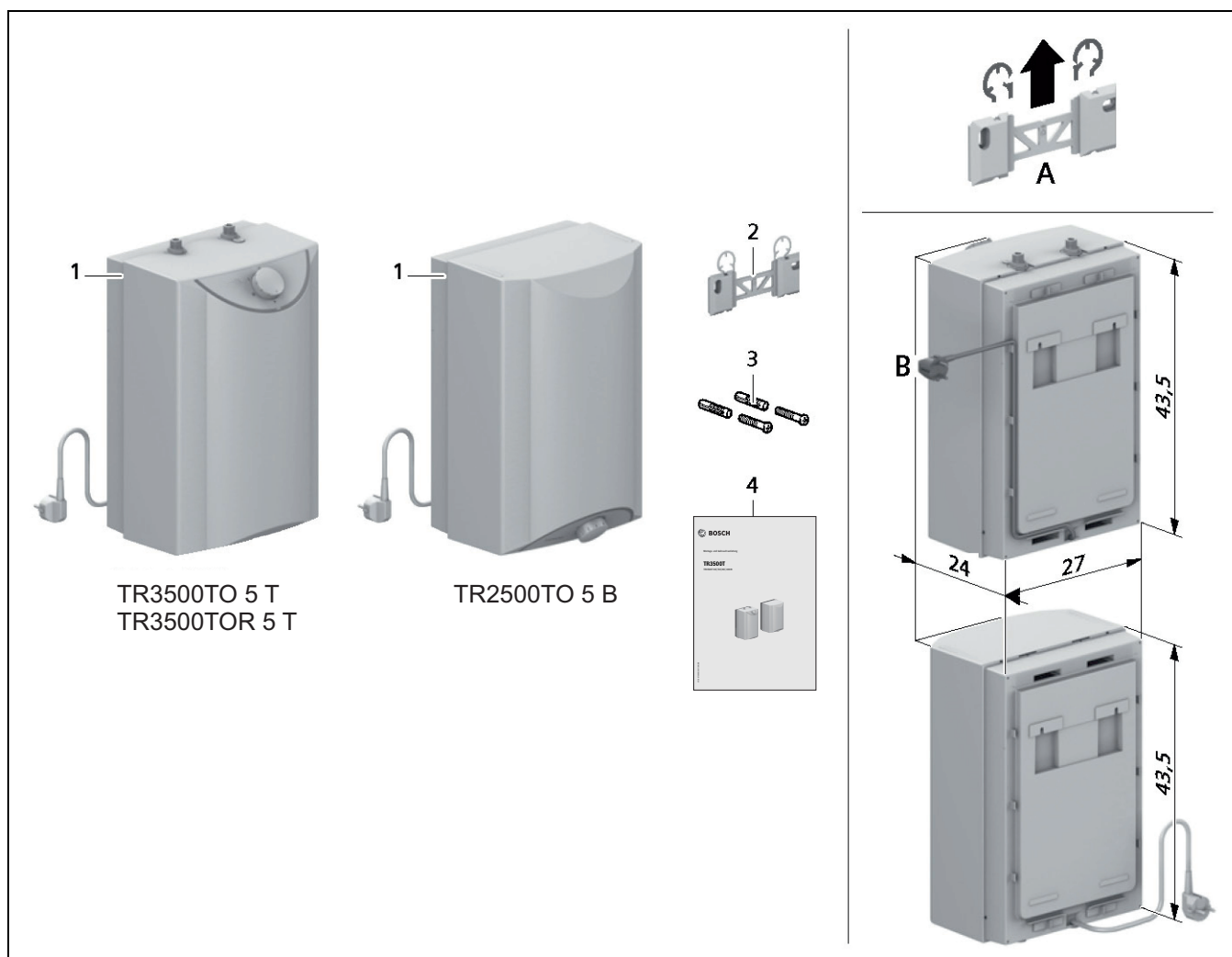
9 Datenschutzhinweise



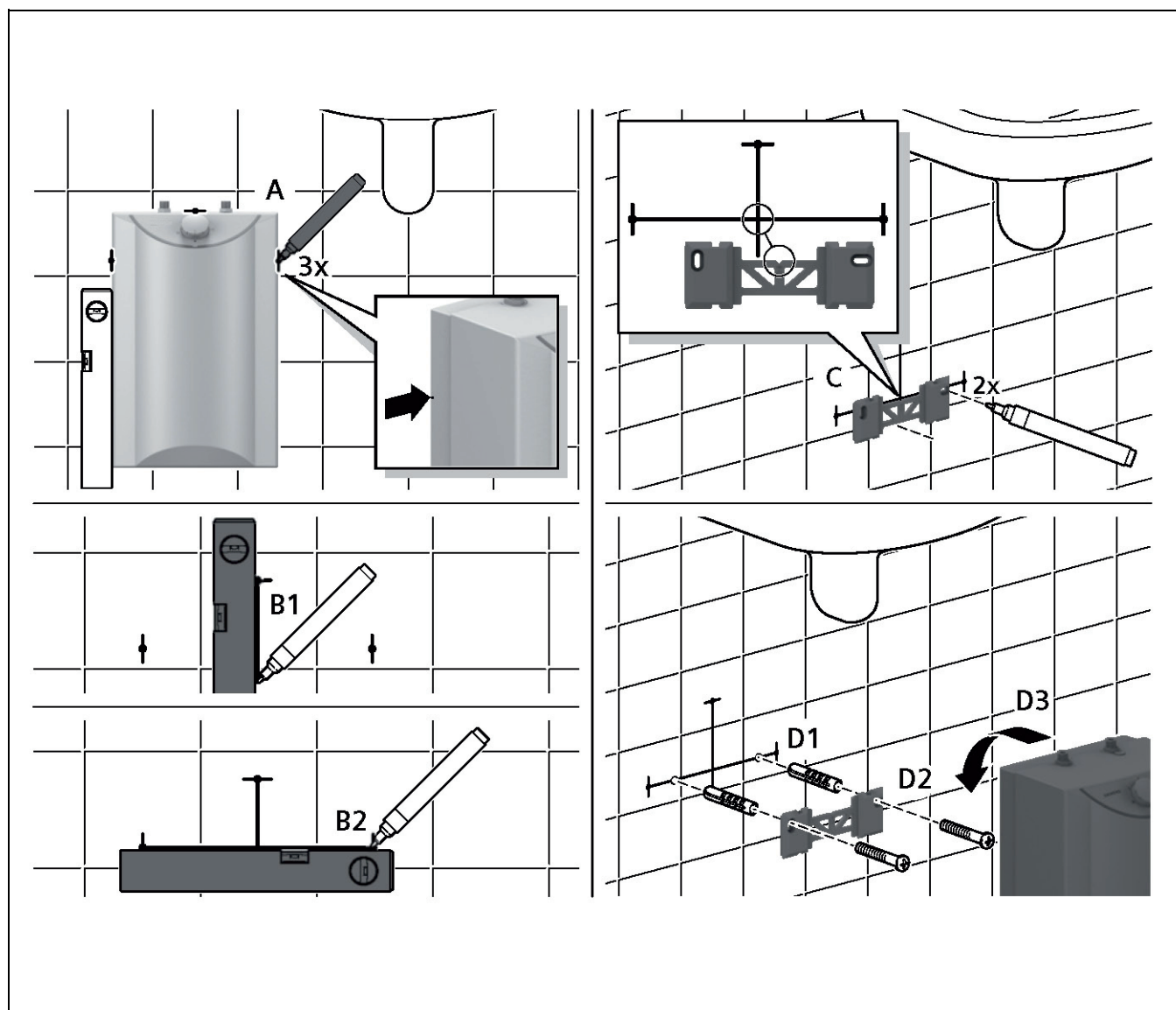
Wir, die **[DE] Bosch Thermotechnik GmbH, Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, Deutschland, [AT] Robert Bosch AG, Geschäftsbereich Thermo-technik, Göllnergasse 15-17, 1030 Wien, Österreich** verarbeiten Produkt- und

Installationsinformationen, technische Daten und Verbindungsdaten, Kommunikationsdaten, Produktregistrierungsdaten und Daten zur Kundenhistorie zur Bereitstellung der Produktfunktionalität (Art. 6 Abs. 1 S. 1 b DSGVO), zur Erfüllung unserer Produktüberwachungspflicht und aus Produktsicherheitsgründen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Wahrung unserer Rechte im Zusammenhang mit Gewährleistungs- und Produktregistrierungsfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Analyse des Vertriebs unserer Produkte sowie zur Bereitstellung von individuellen und produktbezogenen Informationen und Angeboten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO). Für die Erbringung von Dienstleistungen wie Vertriebs- und Marketingdienstleistungen, Vertragsmanagement, Zahlungsabwicklung, Programmierung, Datenhosting und Hotline-Services können wir externe Dienstleister und/oder mit Bosch verbundene Unternehmen beauftragen und Daten an diese übertragen. In bestimmten Fällen, jedoch nur, wenn ein angemessener Datenschutz gewährleistet ist, können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen werden auf Anfrage bereitgestellt. Sie können sich unter der folgenden Anschrift an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: Datenschutzbeauftragter, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DEUTSCHLAND.

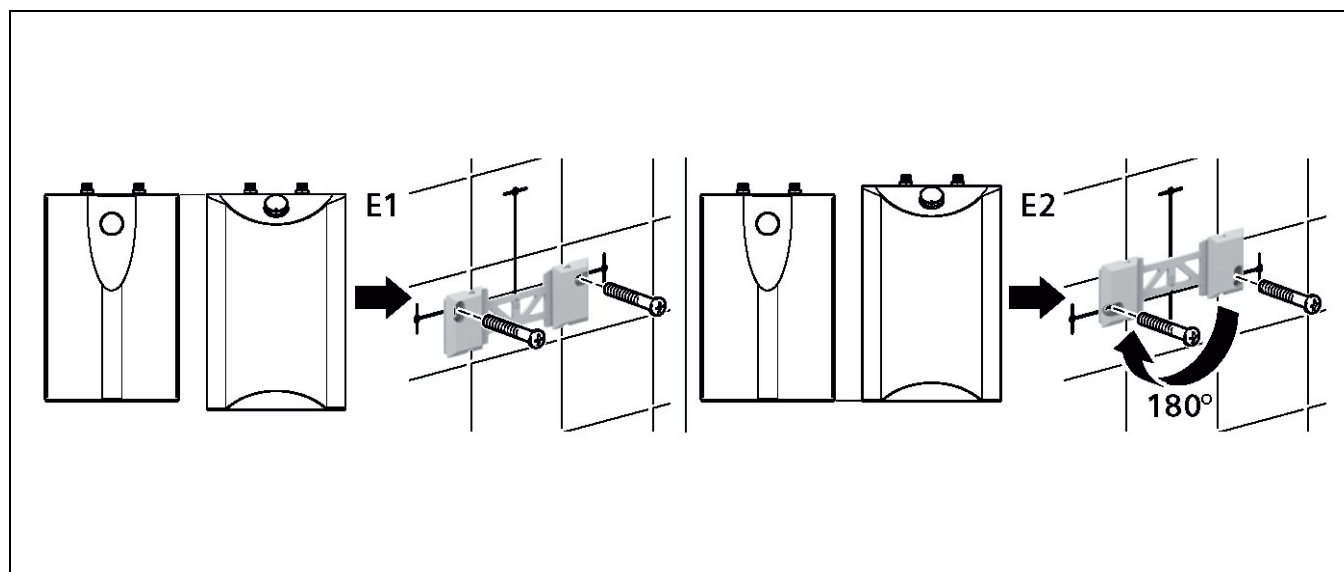
Sie haben das Recht, der auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO beruhenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns bitte unter **[DE] privacy.ttde@bosch.com, [AT] DPO@bosch.com**. Für weitere Informationen folgen Sie bitte dem QR-Code.



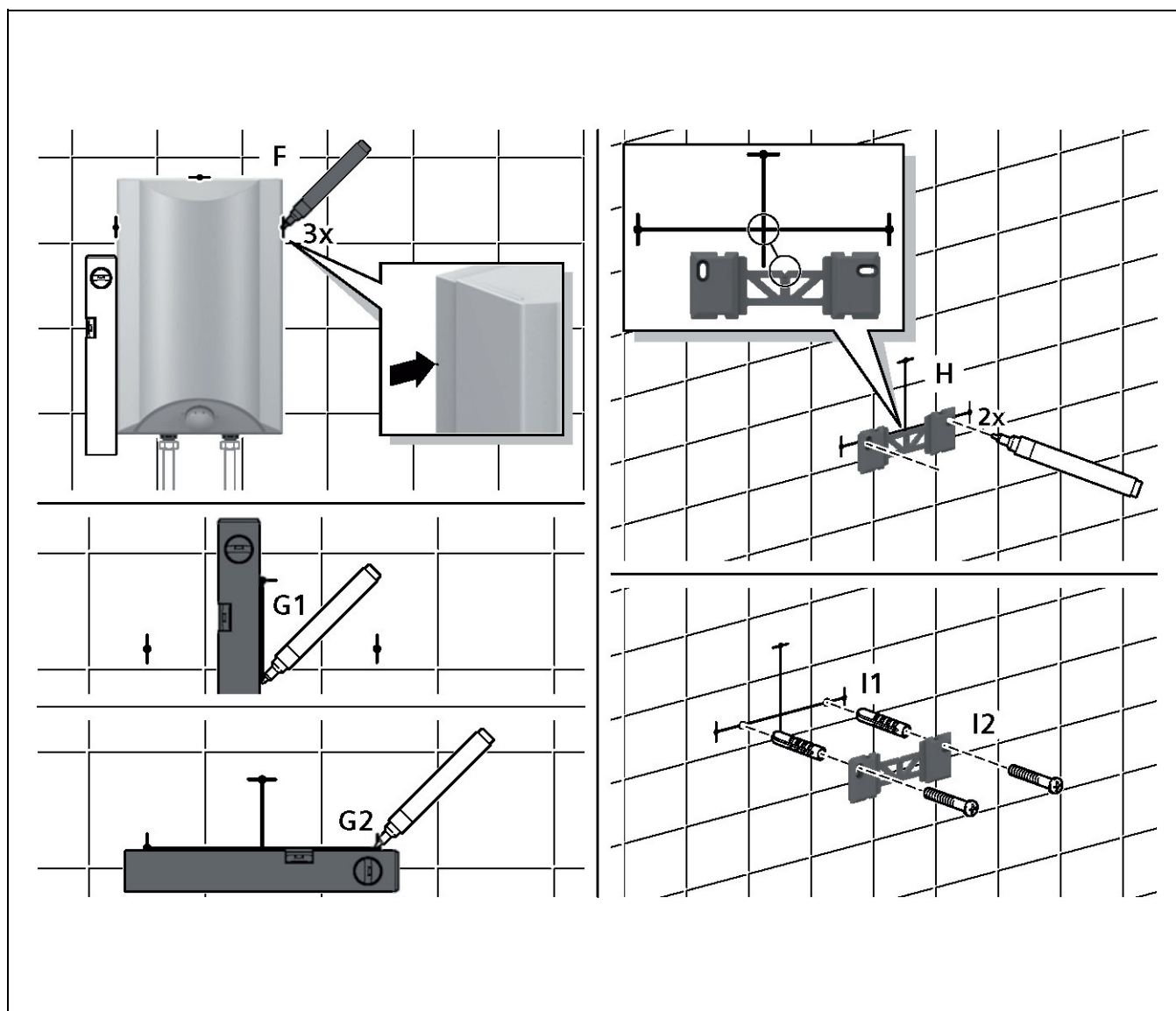
1



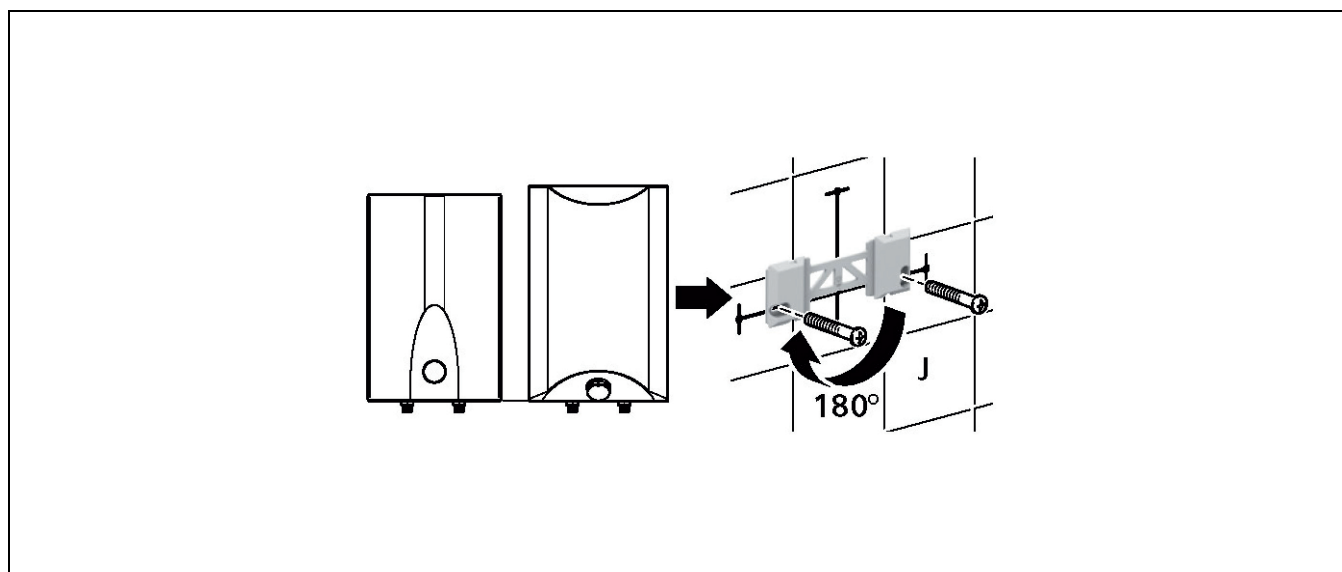
2



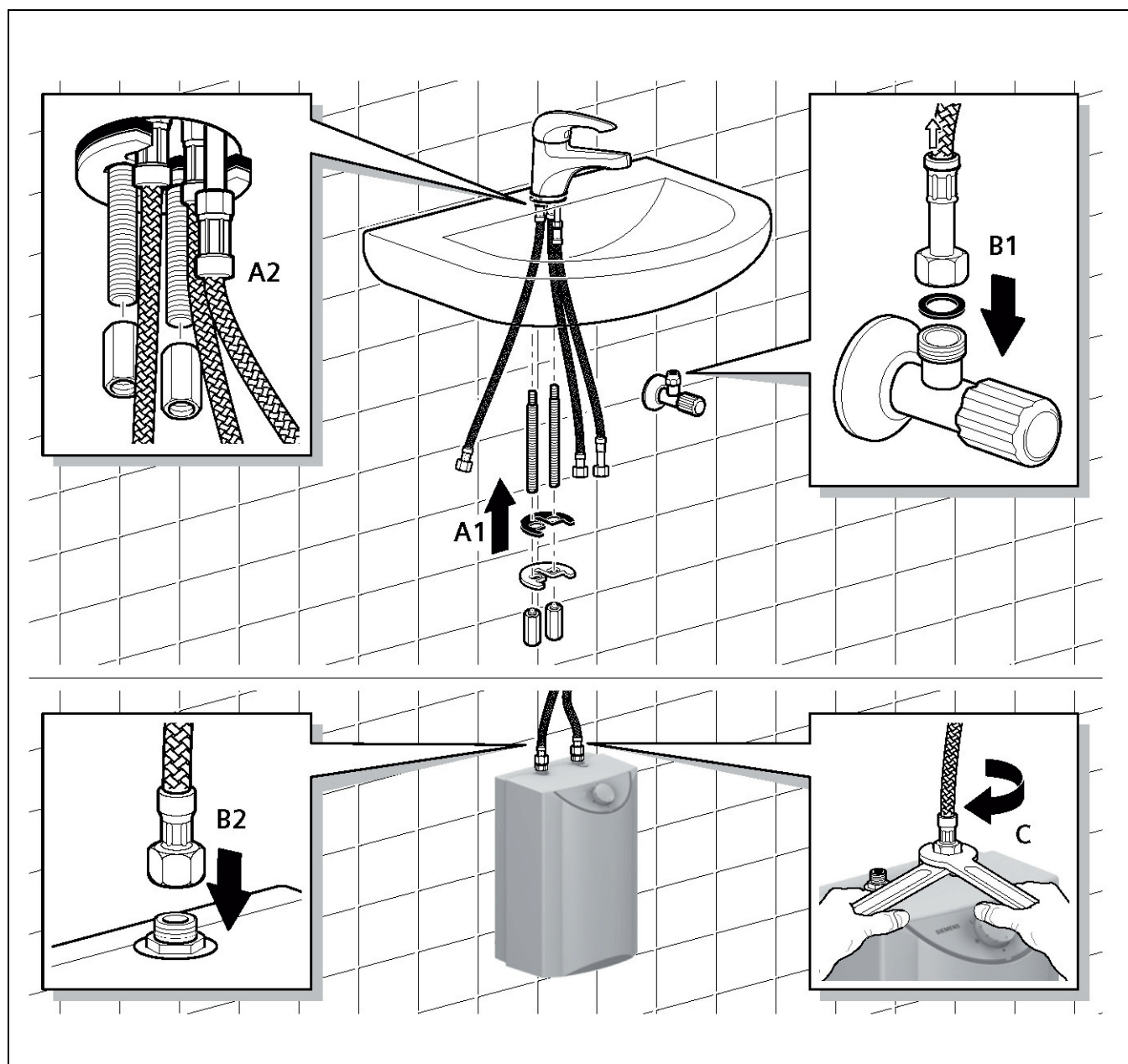
3



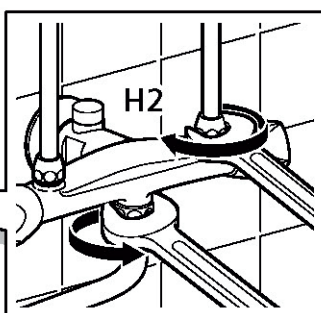
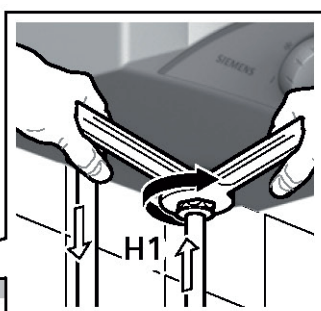
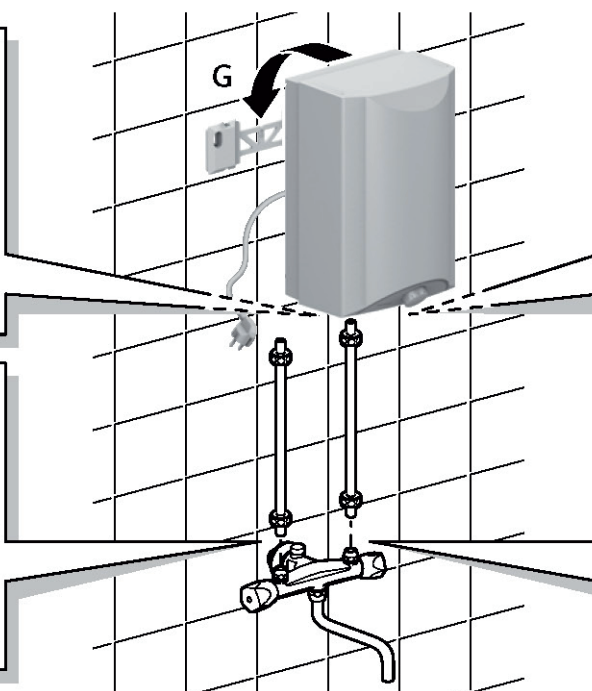
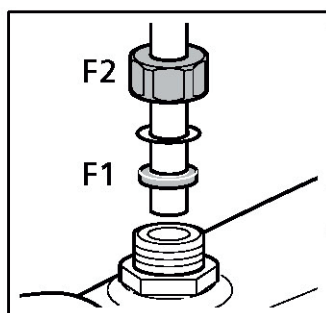
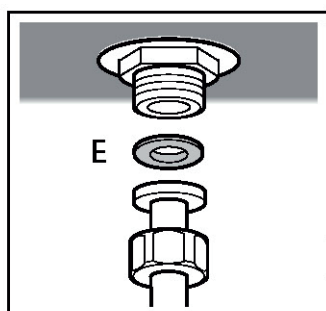
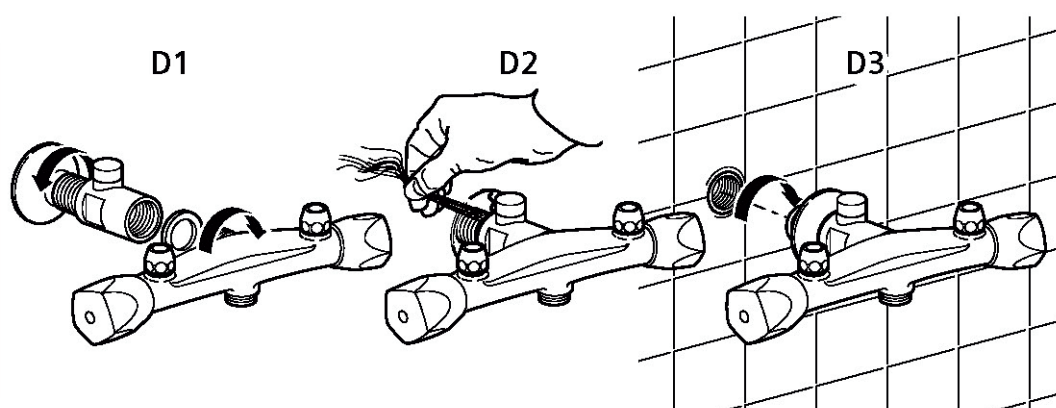
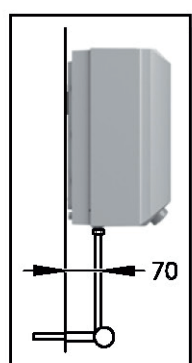
4

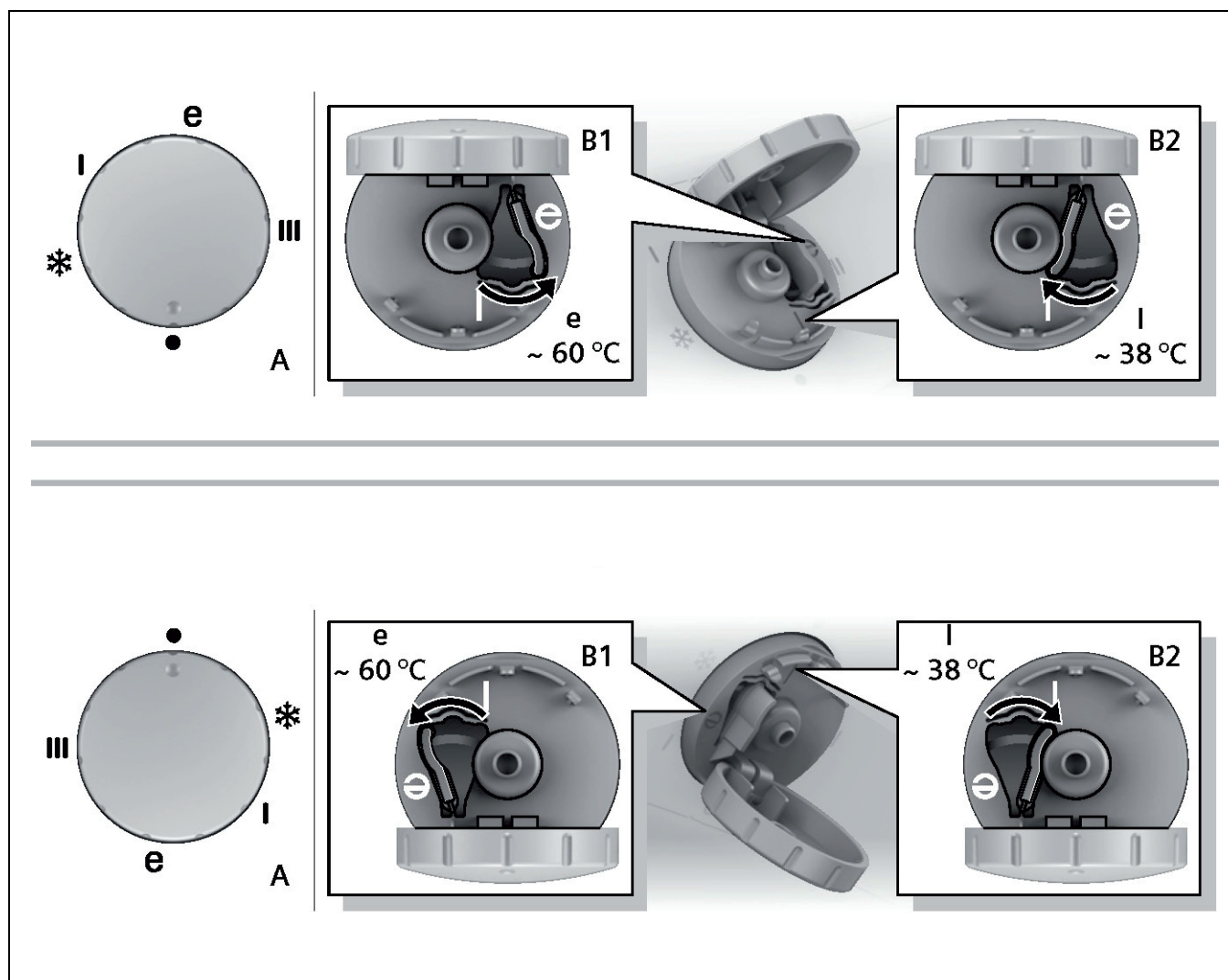


5

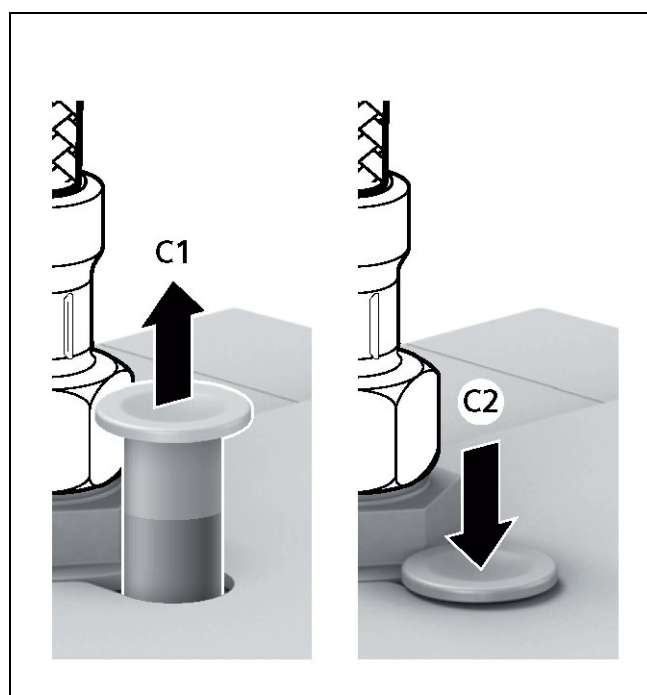


6

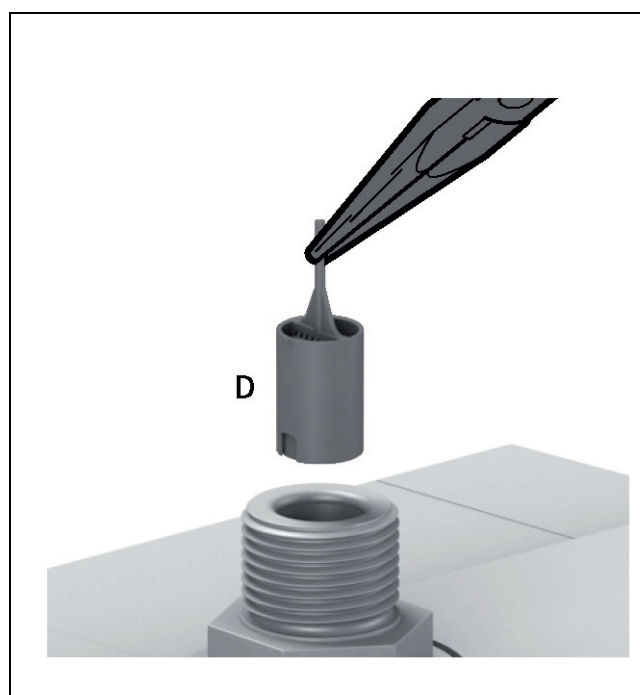




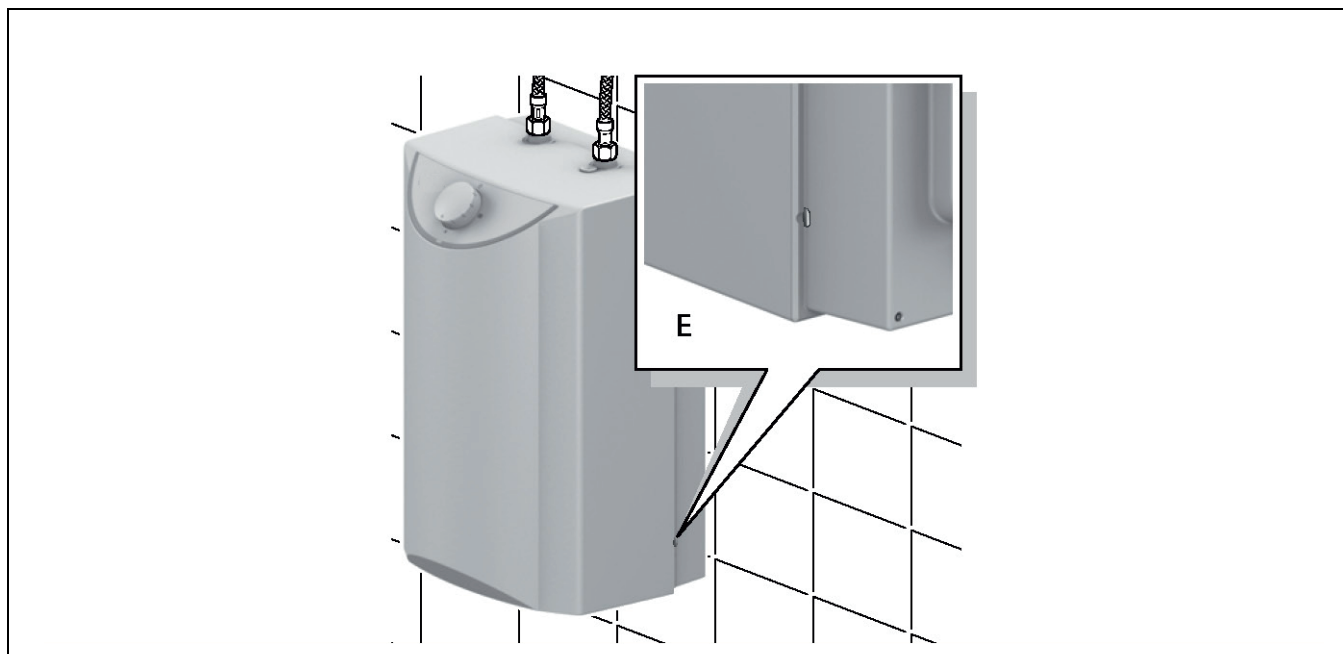
8



9



10



11